

Datenschutz Informationen der Arche Nova gGmbH

Unser Unternehmen legt höchsten Wert auf den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten. Die Verarbeitung dieser Daten durch uns erfolgt streng nach der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und den anderen Datenschutzvorschriften.

Die DSGVO verpflichtet uns, Ihnen die nachfolgenden Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten zu geben.

Verantwortlicher:

Arche Nova gGmbH, Hirschgraben 25 D-22089 Hamburg
Tel. +49 (0) 40 25 30 64 60, Fax +49 (0) 40 2 53 06 46 15,
E-Mail: info@archenova-net.de
Detlef Horstmann (Geschäftsführer)

Stellvertreter:

Arche Nova gGmbH, Clemens-Schulz-Str. 3, D-20359 Hamburg
Tel. +49 (0) 40 86 66 34 31, Fax +49 (0) 40 86 66 34 30, E-Mail:
info@archenova-net.de
Dietrich Fuchs (Geschäftsführer)

Datenschutzbeauftragter:

Hans-Ulrich Bierhahn
Arche Nova gGmbH, Hirschgraben 25 D-22089 Hamburg
Tel. +49 (0) 151 226 499 45, E-Mail: dsb-archenova@mailbox.org

Angaben zur Verarbeitung Ihrer Daten:

Wenn Sie sich mit Anliegen an uns wenden

Sie können sich jederzeit mit Anliegen an uns wenden. Sie können das per Telefon, Brief, E-Mail, Fax oder persönlich tun. Wenn Sie uns dabei Daten übergeben, gilt für diese folgendes:

personenbezogene Daten: alle Angaben, die sie uns freiwillig mitteilen

Zwecke der Verarbeitung: Bearbeitung Ihres Anliegens

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO

Empfänger der Daten:
- interne Fachbereiche
- Stellen, an die wir die Daten auf Ihren Wunsch weiterleiten

Aufbewahrungsfrist: Nach der Beendigung der Bearbeitung werden die Daten archiviert.
Die Daten im Archiv werden nach 10 Jahren gelöscht.

Besucher unserer Website (www.archenova-net.de)

Wenn Sie unsere Website besuchen, werden automatisch folgende Daten verarbeitet:

personenbezogene Daten:

- IP-Adresse (Internet-Kenn-Nummer Ihres Gerätes)
- Angaben, die Ihr Browser automatisch übermittelt (Betriebs-System Ihres Gerätes, Browser-Name, Browser-Version, letzte aufgerufene Seite)
- Uhrzeit

Cookies: Es wird ein sogenanntes „Session-Cookie“ gesetzt. Dieses ist technisch notwendig. Es wird nach Verlassen unserer Website durch Ihren Browser automatisch gelöscht. Weitere Cookies werden nicht angewendet.

Zwecke der Verarbeitung: Betrieb der Website, Auswertung von Störungen

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO

Empfänger der Daten: keine

Aufbewahrungsfrist: 3 Monate

Dienstleister / Lieferanten

Die meisten unserer Dienstleister benennen der Arche Nova gGmbH einen ihrer Mitarbeiter als Ansprechpartner. Die Kontaktdaten dieser Ansprechpartner werden bei uns wie folgt verarbeitet:

personenbezogene Daten:

- Namen
- Firma, Firmenadresse
- Funktion, Tätigkeit
- Telefonnummer, Faxnummer
- E-Mail-Adresse

Zwecke der Verarbeitung: Absprachen zu beauftragten Dienstleistungen

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO

Herkunft der Daten:

- Mitteilung durch den Ansprechpartner selbst
- Mitteilung durch eine andere Stelle des Dienstleisters/Lieferanten

Empfänger der Daten: - Geschäftsführung und interne Fachbereiche

Aufbewahrungsfrist: Nach Auftragserfüllung werden die Daten archiviert. Die Daten im Archiv werden nach 10 Jahren gelöscht.

Es besteht keine Verpflichtung zur Übermittlung dieser Daten. Für die Dienstleistung/Lieferung ist die Verarbeitung auch nicht zwingend notwendig. Der Aufwand für Absprachen wäre ohne festgelegte Ansprechpartner aber unverhältnismäßig hoch. Außerdem wäre die Gefahr von Missverständnissen sehr groß. Daher besteht ein berechtigtes Interesse an dieser Verarbeitung.

Interessenten

Für die Vorbereitung und den Abschluß des Wohn- und Betreuungsvertrages und des Vertrages über die Nutzung der Tagesförderstätte werden folgende personenbezogenen Daten der Interessenten verarbeitet:

- personenbezogene Daten:
- Name, Vorname
 - Adresse
 - Geburtsdatum
 - Telefonnummer, Faxnummer, E-Mail-Adresse
 - biographische Daten
 - Angaben zum Hilfebedarf
 - Kranken- und Pflegeversicherung
 - medizinische Unterlagen, die uns übergeben werden
 - Hilfeplan, Sozialbericht, Gesamtplan
- Zwecke der Verarbeitung:
- Prüfung, ob Voraussetzungen für die Aufnahme erfüllt sind
 - Vorbereitung des Vertragsabschlusses
 - Abschluß des Wohn- und Betreuungsvertrages und des Vertrages über die Nutzung der Tagesförderstätte
- Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO
- Herkunft der Daten:
- Interessent
 - gesetzlicher Betreuer
- Empfänger der Daten:
- interne Fachbereiche
 - Geschäftsführung
- Aufbewahrungsfrist: bei Vertragsabschluß: 30 Jahre
wenn kein Vertrag geschlossen wird: 1 Jahr

Klienten

Von unseren Klienten werden folgende Daten verarbeitet:

- personenbezogene Daten:
- Name, Vorname
 - Adresse
 - Geburtsdatum
 - Telefonnummer, Faxnummer, E-Mail-Adresse
 - biographische Daten
 - Angaben zum Hilfebedarf
 - Kranken- und Pflegeversicherung
 - medizinische Unterlagen, die uns übergeben werden
 - Hilfeplan, Sozialbericht, Gesamtplan
 - Barbetragabrechnung
 - Pflege- und Leistungsdokumentation,

- Sozialversicherungsdaten
- Lohndaten
- behördliche Bescheide

Zwecke der Verarbeitung: Erfüllung des Wohn- und Betreuungsvertrages und des Vertrages über die Nutzung der Tagesförderstätte

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO

Herkunft der Daten:

- Interessent
- gesetzlicher Betreuer
- Behörden
- Ärzte, Krankenhäuser, andere medizinische Einrichtungen die vom Klienten von ihrer Schweigepflicht entbunden wurden

Empfänger der Daten:

- Kostenträger der Eingliederungshilfe
- Apotheken, Ärzte, Therapeuten
- Einwohnermeldeamt
- Anbieter Teilhabe am Arbeitsleben
- gesetzlicher Betreuer
- Supervisor/in im Rahmen von Supervision

Aufbewahrungsfrist: 30 Jahre

Die Verarbeitung ist für die Vertragserfüllung unbedingt notwendig.

Angehörige

Für den Kontakt zu den Angehörigen unserer Klienten sowie der Interessenten sind folgende Verarbeitungen notwendig:

personenbezogene Daten:

- Name, Vorname
- Adresse
- Telefonnummer, Faxnummer, E-Mail-Adresse

Zwecke der Verarbeitung: Kontakt zu Angehörigen von Klienten und Interessenten

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO

Herkunft der Daten: Es werden nur Daten verarbeitet, die uns der Angehörige freiwillig übergibt

Empfänger der Daten: medizinische Einrichtungen
(wenn die Einwilligung der Angehörigen vorliegt)

Aufbewahrungsfrist: 1 Jahr nach Ende des Vertrages mit dem Klienten

Es besteht keine Verpflichtung zur Übermittlung dieser Daten. Für die Erfüllung des Wohn- und Betreuungsvertrages ist die Verarbeitung auch nicht zwingend notwendig. Es besteht aber ein berechtigtes Interesse an dieser Verarbeitung, um den Klienten bestmögliche medizinische und soziale Bedingungen bieten zu können.

Gesetzliche Betreuer

Gesetzliche Betreuer oder Bevollmächtigte vertreten die Interessen von Interessenten und Klienten. Sie sind in vielen Punkten Ansprechpartner der Arche Nova gGmbH. Um die Zusammenarbeit zu gewährleisten, werden von gesetzlichen Betreuern folgende Daten verarbeitet.

personenbezogene Daten: - Namen
- Adresse
- Telefonnummer, Faxnummer, E-Mail-Adresse

Zwecke der Verarbeitung: Zusammenarbeit zur Erfüllung des Wohn- und Betreuungsvertrages und des Vertrages über die Nutzung der Tagesförderstätte mit dem Klienten

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO

Herkunft der Daten: Mitteilung durch den gesetzlichen Betreuer

Empfänger der Daten: Geschäftsführung und interne Fachbereiche

Aufbewahrungsfrist: 1 Jahr nach Ende des Vertrages mit dem Klienten

Es besteht keine Verpflichtung zur Übermittlung dieser Daten. Die Erfüllung des Wohn- und Betreuungsvertrages und des Vertrages über die Nutzung der Tagesförderstätte ist aber ohne diese Verarbeitung aber nur sehr eingeschränkt möglich. Es besteht daher ein berechtigtes Interesse an dieser Verarbeitung, um den Klienten bestmögliche medizinische und soziale Bedingungen bieten zu können.

Bewerber

Bewerber können uns Ihre Bewerbung in Papierform oder als E-Mail schicken.

Wenn Sie sich bei uns bewerben, verarbeiten wir folgende Daten von Ihnen:

personenbezogene Daten: Daten, die Sie mit der Bewerbung schicken

Zwecke der Verarbeitung: Entscheidung über die Einstellung

Rechtsgrundlage: - Art. 88 DSGVO i.V.m. §26 BDSG
- Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO
(Einwilligung in längere Aufbewahrung der Unterlagen)

Empfänger der Daten: - Geschäftsführung und interne Fachbereiche

Aufbewahrungsfrist: - bei Einstellung: 10 Jahre nach Ende Ihrer Tätigkeit bei uns
- bei Ablehnung: 3 Monate nach Ablehnung
(wenn Sie nicht einer längeren Aufbewahrung zustimmen)

Die Verarbeitung der Daten ist für die Prüfung einer Einstellung erforderlich. Das Zustandekommen eines Arbeitsvertrags ist ohne die Bereitstellung dieser Daten nicht möglich.

Ihre Rechte

Sie haben bezüglich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten folgende Rechte:

- Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO)
- Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO)
- Löschung, wenn das rechtlich erlaubt ist (Art. 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Erhalt Ihrer Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)

Einige Verarbeitungen beruhen auf Ihrer Einwilligung (z.B. für die Bearbeitung eines Anliegens).

In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit mit Wirkung auf die Zukunft zu widerrufen.